

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>248</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1024,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Randgraben zwischen Kirchwerder Landweg und dem angrenzenden, gemähten Grünland. Das Grünland ist offenbar relativ artenarm und eingesät. Entlang der Straße sind Gehölze gepflanzt worden, die wohl in der Vergangenheit auch zurückgestutzt worden sind. Natürlich sind Silber- und Grauweiden sowie einige Birken aufgewachsen. Auffällig ist ein hoher Anteil von Grauerlen, der sicherlich auf Pflanzungen zurückgeht und nicht landschaftstypisch ist. Dazwischen liegt auf rund 5 m Breite ein Grabenbereich, der nur extensiv unterhalten wird, rund 0,5 m unter dem Grünland Wasser führt und in einer 1,5 m breiten Wasserfläche, die fast vollständig überwachsen ist von verschiedenen Röhrichten aus Schilf, Rohrglanzgras und Igelkolben. Entsprechend fast vollständig ausgeschattet, nur kleinere offene Wasserbereiche sind erkennbar, die von Wasserlinse oder Wasserfeder bewachsen werden und damit darauf hindeuten, dass eine dauerhafte Wasserführung vorhanden ist. Örtlich ist erkennbar, dass eine recht kräftige Eisenockerbelastung besteht. Auf der Westseite der Straße ist die Straßenböschung von einem schmalere Graben begleitet, der v.a. von Wasserschwaden-Röhricht überwachsen ist. Hier ist der Aufwuchs der Böschung weitgehend natürlich und besteht zu sehr hohen Anteilen aus Hänge-Birken, die Wuchshöhen um 8 m und Stammdicken um 20 cm erreichen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gr	Röhricht-Typ (gr)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Randgraben beiderseits des Kirchwerder Landwegs		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Straße mit gehölzbestandener Böschung, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	577136	<b>Hochwert (Y)</b>	5921270
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

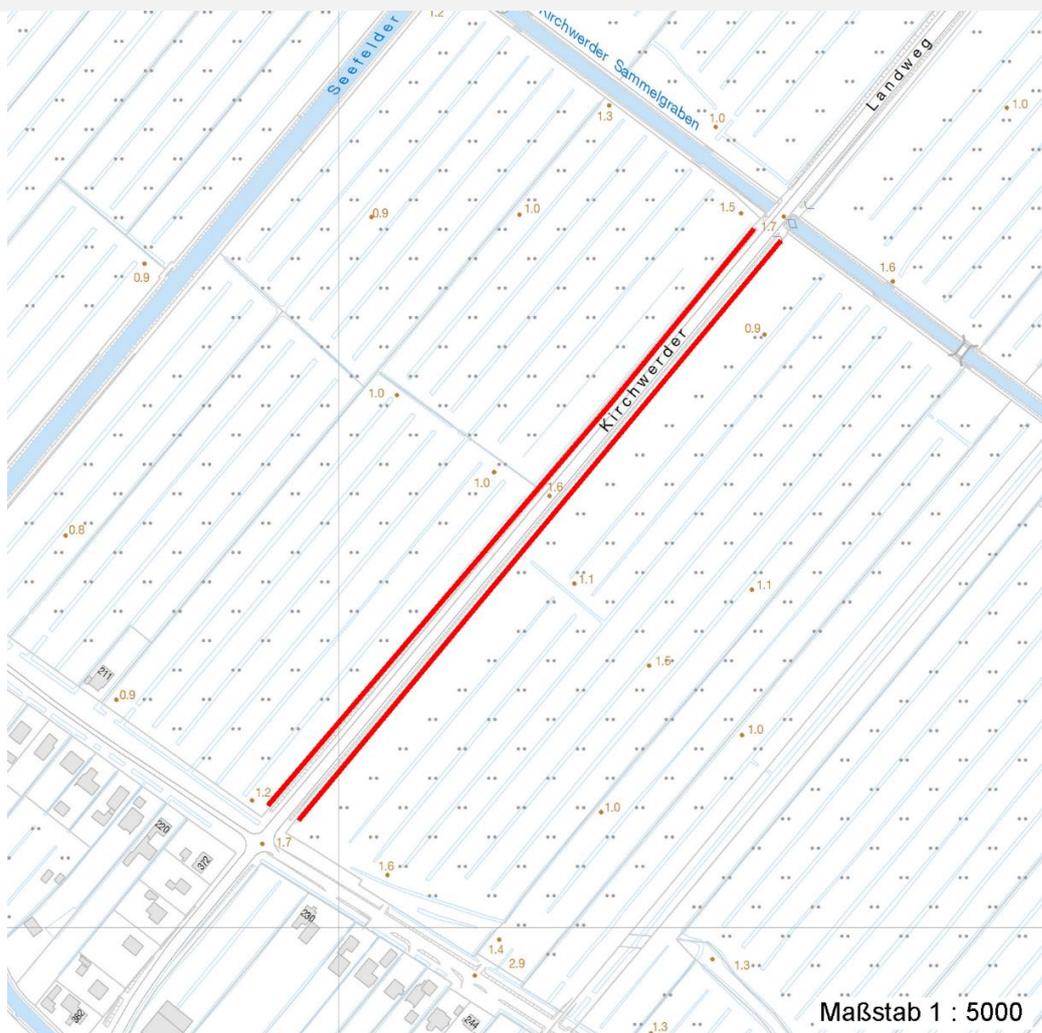
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>248</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1024,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79276	57924	7620	248	18.09.1998	K	7622	83
79276	57930	7620	248	23.09.2004	K	7622	83

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34460	0	7620_248_181012_1.JPG	
34461	0	7620_248_181012_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

17.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>248</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1024,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Verkehrsspezifische Schadstoffeinträge, auch Streusalz, Entwässerung des Gebietes.
Wertgesichtspunkte	Dichte Abschirmung des angrenzenden Naturschutzgebietes durch Gehölz- und Röhrichtsäume, Eignung als Brutvogelhabitat, relativ artenreich bewachsen stellenweise mit offenen Wasserbereichen
Maßnahmen	Der Graben sollte in Teilen - zumindest von der Grünlandseite her - gelegentlich mit gemäht werden, damit eine besonnte Wasserfläche entsteht, die im Naturhaushalt größere Funktionen erfüllen kann. Der Wasserstand im Gebiet sollte dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden.
<b>Größe</b>	
Breite	5.00 m

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7620_248_181012_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7620_248_181012_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biototyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Röhricht-Typ (gr)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>248</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	1024,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	2.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Verockerung	s - stark
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	50 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
<b>Vegetation</b>	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		10
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		-	-									V	3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Alnus incana (Grau-Erle)	7	h		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-												
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>248</b> 83
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	18.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1024,7
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-													
Cirsium palustre (Sumpfk-Ratzdistel)	7	w		-	-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-													
Equisetum palustre (Sumpfk-Schachtelhalm)	7	w		-	-													
Galium palustre (Sumpfk-Labkraut)	7	z		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-													
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-									b	V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-	-										V			
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-												3	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-													
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-										G			
Rosa spec. (Rose)	7	w		-	-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h		-	-													
Stellaria palustris (Sumpfk-Sternmiere)	7	w		-	-										V		3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>5</b>	<b>5</b>	<b>2</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>39</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland